**Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO**)

(Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person)

|  |  |
| --- | --- |
| **1. Bezeichnung der Datenverarbeitung** | Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz,  Heranziehung des unterhaltspflichtigen Elternteils |
| ***Art. 13 Abs. 1 DSGVO:*** |  |
| **2. Verantwortlich** | Die Bürgermeisterin der Stadt Mettmann, Frau Sandra Pietschmann, Neanderstraße 85 in 40822 Mettmann.  Leiter Jugendamt  Stephan Paas, Tel.: 02104/980-420  Email: stephan.paas@mettmann.de |
| **3. Ggf. Vertretung** | Tel.: Email: |
| **4. Datenschutzbeauftragter** | Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Kreisstadt Mettmann  Tel.: 02104/980-144 Email: [datenschutz@mettmann.de](mailto:datenschutz@mettmann.de) |
| **5. Zweck/e der Datenverarbeitung** | Gewährung von Unterhaltsvorschuss und die entsprechende Beratung. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten auch bei der Durchsetzung des auf das Land übergegangenen Unterhaltsanspruchs gegen den Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, sowie ggf. zur Bearbeitung von Erstattungsansprüchen anderer Sozialleistungsträger verarbeitet, und ggf. zu Prüfzwecken durch den Bundesrechnungshof bzw. die Landesrechnungshöfe. |
| **6. Rechtsgrundlage** | Art. 6 Abs. 1 lit. c), Abs. 3 DSGVO i.V.m. §§ 68 Nr. 14, 60 Abs. 1 S. 1, 2 Erstes Buch Sozialgesetzbuch, 67a ff. Zehntes Buch Sozialgesetzbuch, §§ 1, 6 UVG. |
| **7. Ggf. Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten** | Andere Sozialleistungsträger (z. Bsp. DRV, Krankenversicherung, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit), Finanzämter, Gerichte, andere Dritte wie z. B. kommunale Ämter, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Bundesministerium des Innern, Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz, Bundeszentralamt für Steuern, Bundesamt für Finanzen, Bundesrechnungshof, Landesrechnungshof, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, für den Bereich des Unterhaltsvorschuss zuständiges Landesministerium, ggf. Landesjugendamt, ggf. Landesverwaltungsamt, Insolvenzverwalter, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. (DIJuF), Ausländerbehörden, Auftragsverarbeiter (z. B. Scandienstleister, IT-Dienstleister), externe Forschungsinstitute (nur bei Forschungsanträgen, die durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend genehmigt wurden), bei anderen Elternteilen: Arbeitgeber, Ausbildungsbetriebe, Versicherungsunternehmen. Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch an öffentliche Stellen übermittelt werden wie z. B. Melderegister, Handelsregister, Grundbuchämter. |
| **8. Datenerhebung bei anderen Stellen** | Die Unterhaltsvorschusskasse kann zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem UVG gem. Art. 6 Abs. 1 lit c), Abs. 3 DSGVO i.V.m. §§ 67a ff. Zehntes Buch Sozialgesetzbuch, § 6 Abs. 2, 5 und 6 UVG unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen personenbezogene Daten auch bei anderen öffentlichen und nicht-öffentlichen Stellen oder Personen erheben.  Dies können sein:  Andere Sozialleistungsträger (z. Bsp. DRV, Krankenversicherung, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit), Finanzämter, Gerichte, andere Dritte wie z. B. kommunale Ämter, Bundeszentralamt für Steuern, Bundesamt für Finanzen, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Ausländerbehörden, bei anderen Elternteilen: Arbeitgeber, Ausbildungsbetriebe, Versicherungsunternehmen, Maßnahme- und Bildungsträger. Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch aus öffentlichen Quellen bezogen werden wie z. B. Internet, Melderegister, Handelsregister, Grundbuchämter usw. |
| **9. Kategorien personenbezogener  Daten** | * Stammdaten inkl. Kontaktdaten: Aktenzeichen, Name und Vorname des berechtigten Kindes und beider Elternteile, Geschlecht, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Telefonnummer (optional), E-Mail-Adresse (optional), Familienstand, Kindschaftsverhältnis, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, Renten-/Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung * Daten zur Leistungsgewährung und zum Rückgriff: Einkommensnachweise, Vermögensnachweise, Leistungszeitraum, -höhe, -art, Angaben zur Unterbringung und zu Betreuungszeiten des Kindes, Daten zu Unterhaltsansprüchen,/Regressansprüchen, Daten zu Krankenversicherung, Rentenversicherung, Pflegeversicherung, Daten zur Dauer und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. |
| **10. Ggf. beabsichtigte Übermittlung in   nebenstehendes Drittland   ausserhalb der EU** | Bei Heranziehung eines Unterhaltspflichtigen aus einem solchen Drittland |
| ***Art. 13 Abs. 2 DSGVO:*** |  |
| **11. Dauer der Speicherung:** | 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs (Leistungsende + Ende der Heranziehung des erstattungspflichtigen Elternteils). Innerhalb dieser Frist besteht kein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten |
| **12. Rechte der Betroffenen** | Betroffene Personen haben insbes. folgende Rechte, wenn die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind:   * Art.15: Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten * Art.16: Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten * Art.17: Recht auf Löschung (Vergessenwerden) * Art.18: Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung * Art.20: Recht auf Datenübertragbarkeit * Art.21: Recht auf Widerspruch gegen die Datenver­arbeitung * Art.77: Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde:   Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI) NRW, Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf  Telefon 0211 / 38424-0 Fax 0211 / 38424-10  Email [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de) Internet [www.ldi.nrw.de](http://www.ldi.nrw.de) |
| **13. Die Bereitstellung der   personenbezogenen Daten ist  hier vorgeschrieben durch:** | Gesetz |
| **14. Die Bereitstellung der   personenbezogenen Daten ist   hier für einen Vertragsabschluss  erforderlich:** | Nein |
| **15. Es besteht hier eine (rechtliche)  Pflicht zur Bereitstellung der   personenbezogen Daten:** | Ja |
| **16. Die Nichtbereitstellung der   Daten hätte nebenstehende   mögliche Folgen:** | Antrag kann nicht bewilligt werden; erschwerte Rechtsposition des erstattungspflichtigen Elternteils; Auskunftseinholung bei Dritten muss erfolgen |
| ***Art. 13 Abs. 3 DSGVO:***  (nur auszufüllen, sofern hier relevant) |  |
| **17. Es ist beabsichtigt, die Daten   für nebenstehenden anderen  Zweck als unter Ziff. 5 genannt   weiterzuverarbeiten:** | Nein |

Nein